

Wegweiser

Für die
Kooperation



Von
A – Z

Aufsichtspflicht

Die Pausenaufsicht (in der großen Pause) ist für die Schule am Giebel über den Aufsichtsplan geregelt. Die Stephen-Hawking Schule (SHS) erstellt in Anlehnung an diesen einen eigenen Plan. Die Pläne werden in beiden Lehrerzimmern ausgehängt. Somit ist täglich von jeder Schule mindestens eine Aufsichtsperson auf dem Hof.

Brandschutzübung

Der Krisenteamsitzung nimmt auch eine Vertretung der SHS teil. Dort wird die Durchführung für die Brandschutzübung besprochen. Jede Brandschutzübung wird im Anschluss der Übung evaluiert. Im Lehrerzimmer der Schule am Giebel befindet sich der Krisenplan der Schule.

Einschulungsfeier

An der Vorbereitung beteiligen sich sowohl die Schule am Giebel, als auch die SHS. Die Planung des Ablaufes liegt in der Verantwortung der zukünftigen Erstklasslehrer/ -innen und der Schulleitung. In der Regel findet eine Schüleraufführung als Festakt statt. Eingeschult werden die Schüler der Eingangsklasse (EK) der SHS (mit Schultüte) sowie die Erstklässler der Schule am Giebel (mit Schultüte). Die Schüler der SHS Klasse 1 sind bei der Einschulung dabei, jedoch ohne Schultüte. Der Förderverein/ Elternbeirat übernimmt die Bewirtung. Zeitpunkt ist der Samstag in der ersten Schulwoche nach den Sommerferien. Beginn 10.30 Uhr.

Elternabende / Klassenpflegschaftssitzungen

Pro Schuljahr sind zwei gemeinsame Elternabende der miteinander kooperierenden Klassen vorgesehen. Der erste Informationselternabend für die neuen Erstklässler findet bereits im Oktober vor Schuleintritt statt. Bei diesem Informationsabend stellt sich die SHS ebenfalls vor und erläutert den Ablauf der Kooperation. Bei der Schulanmeldung können die Eltern den Wunsch der Beschulung in der Kooperationsklasse angeben. Es wird deutlich gemacht, dass dadurch jedoch keine Zusicherung zur Teilnahme wirksam wird. Der erste gemeinsame Elternabend für die 1. Klasse findet immer in der ersten Schulwoche nach den Sommerferien statt. (Siehe dazu auch Elternbeiratssitzungen)

Elternbeiratssitzungen

Sowohl die Eltern der SHS als auch die Eltern der Schule am Giebel wählen jeweils ihre beiden Elternvertreter. Dabei ist zu beachten, dass die Elternvertreter jeder Schule auch nur an ihrer eignen Schule stimmberechtigt sind. Zu den Elternbeiratssitzungen werden die gewählten Vertreter eingeladen (Angabe der Mailadresse zur Aufnahme in den Verteiler ist hierfür die Voraussetzung. Eine Datenschutzerklärung wird benötigt.)

So wird der Austausch und die Zusammenarbeit der Elternbeiräte der kooperierenden Schulen erleichtert.

Gremienarbeit

Die schulischen Gremien werden in regelmäßigen Abständen über die Entwicklung der Kooperation informiert. Die Schulleitungen der beiden Schulen stehen miteinander im engen Austausch und sind Ansprechpartner für Fragen in Bezug auf die Qualität der fachlichen und pädagogischen Arbeit in den Kooperationsklassen.

Hausmeister

Anfragen an ihn müssen zuvor mit der Schulleitung der Schule am Giebel abgeklärt werden. (Weisungsbefugnis)

Klassenfotos

Beim jährlichen Termin des Schulfotografen entsteht ein gemeinsames Foto der jeweils miteinander kooperierenden Klassen. (Eine Datenschutzerklärung wird benötigt.)

Konferenzen / GLKs

Die Lehrkräfte nehmen an den Gesamtlehrerkonferenzen und ggf. Abteilungs- und Fachkonferenzen ihrer jeweiligen Stammschulen teil. (Siehe hierzu auch Teamsitzungen/Dienstbesprechungen.)

Bei Bedarf werden die Lehrkräfte der kooperierenden Klassen zu einzelnen Tagesordnungspunkten der GLKs, bzw. der Teamsitzungen von der Schulleitung der Schule am Giebel eingeladen.

Kooperationsplanung

Die Kooperation ist in der Regel auf die gesamte (Grund-)Schulzeit angelegt. Jährlich evaluieren die beteiligten Lehrer/-innen mit den Schulleitungen die bestehende Zusammenarbeit (Siehe schuleigener Evaluationsbogen). Das Kollegium wird im Rahmen der Dienstbesprechungen / GLK's in die Beratungen der Schulleitungen (Giebel/ SHS) über die voraussichtliche Schülersituation, Raumplanung etc. miteinbezogen.

Krankheitsvertretung

Grundsätzlich sorgen die jeweiligen Schulleitungen beider Schulen für Krankheitsvertretungen. Nach Absprache der Schulleitungen besteht auch die Möglichkeit in Ausnahmefällen der gegenseitigen Vertretung jedoch nicht über einen längeren Zeitraum hinweg.

Krisenteam

An der Krisenteamsitzung der Schule am Giebel, nimmt mindestens eine Vertretung der SHS teil. Die SHS verfasst einen eigenständigen Krisenplan als Anlage zum Krisenplan der Schule am Giebel. Dieser muss jedes Jahr am 15. Okt. bei der Polizei, der Stadt und dem Staatlichen Schulamt Mannheim, eingereicht werden.

Lehrermaterialien

Lehrermaterialien im Lehrmittelraum im Keller der Schule am Giebel und im Lehrerzimmer sowie die Unterrichtsmaterialien aus den Kopfbüchern dürfen auch von den SHS Lehrkräften genutzt werden. (Info über ausgeliehene Materialien aus dem LZ bitte kurz notieren und ins Sekretariatsfach legen). In den Kopfbüchern hängen hierzu auch Entleihlisten aus.

Die Unterrichtsmaterialien und das Smartboard der SHS dürfen nach Absprache auch von der Kooperationslehrerin der Schule am Giebel genutzt werden.

Öffentlichkeitsarbeit

Über geplante Veröffentlichungen zum Kooperationsmodell informieren sich die Kooperationspartner gegenseitig. Ansprechpartner sind sowohl die Lehrkräfte als auch die Schulleitungen der Stephen-Hawking -Schule und der Schule am Giebel. Dabei sind die Richtlinien der jeweiligen Schulen zu beachten. Homepageauftritte müssen zuvor mit beiden Schulleitungen abgeklärt werden. (Datenschutzerklärung wird benötigt.)

Räumliche und sächliche Ausstattung

Die Schule am Giebel verfügt über eine behindertengerechte Ausstattung des Schulgebäudes (Barrierefreiheit, behindertengerechte Toiletten, Aufzug, Rampen). Die Kooperationsklassen sind durch die räumliche Nähe der Klassenzimmer gekennzeichnet. Räume für die Aufgabenbereiche der Fachlehrer sowie der Betreuungs- und Pflegekräfte, sind auf den gleichen Ebenen wie die Klassenzimmer. Die Sporthallen (auch die Schindwaldhalle) sowie weitere Räume können gemeinsam genutzt werden. Die Kosten für räumliche und sächliche Ausstattung übernehmen beide Schulen, bzw. deren Schulträger.

Schulausflüge und Lerngänge

Die jeweils miteinander kooperierenden Klassen planen und unternehmen nach Möglichkeit ihre Schulausflüge und Lerngänge gemeinsam.

Schulschlüssel und Schlüssel für den Aufzug

Können nach Rücksprache mit der Schulleitung gegen Unterschrift beim Hausmeister abgeholt werden.

Schülerbücherei

Die Schülerbücherei der Schule am Giebel darf auch von den SHS Schülern/-innen genutzt werden. Die SHS Schüler/-innen erhalten ebenfalls Bücherausweise. Darauf ist **nur** der Name vermerkt und **nicht** die Klasse, da der Ausweis bis zum Ablauf der Schulzeit gültig bleibt. Die Ausweise werden von den jeweiligen Klassenlehrkräften laminiert. Bis zur Rückgabe des Buches verbleibt der Ausweis in der Schülerbücherei. In jedem Jahr gibt es einen wöchentlichen Ausleihtag, der von der Randzeit übernommen wird. Ausleihzeiten werden an der Büchereitür ausgehängen.

Sportunterricht

Der Sportunterricht kann auch ohne die jeweilige Kooperationsklasse in den vorgesehenen Stunden und der vorgesehenen Sporthalle stattfinden. (Der Weg zur Schindwaldhalle gilt als Schulweg, d.h. es besteht Versicherungsschutz bei Unfällen.) Die SHS Klassen können mit dem Shuttlebus auch ohne die Kooperationsklasse schwimmen gehen.

Teamsitzungen

Das Gelingen des gemeinsamen Unterrichts hängt im Wesentlichen von einer professionellen Zusammenarbeit aller kooperierenden Lehrkräfte und Therapeuten ab. Die allgemeinen Teamsitzungen/Dienstbesprechungen zum Informationsaustausch (Organisation, Veranstaltungen, päd. Fragestellungen etc.) finden an der Schule am Giebel immer montags, ab 13.15 Uhr statt. Hierzu sind die Lehrkräfte beider Schulen herzlich willkommen. Die SHS Teams (eines pro Klasse) haben jeweils 1 x in der Woche eine feste Teamstunde, in der Organisatorisches zwischen und innerhalb der

Teams (wie Vertretungen, Aktionen, Austausch über Konferenzen, Therapien etc.) besprochen wird. In regelmäßigen Abständen findet auch ein Großteamtreffen des SHS Teams statt. Kooperierende Lehrkräfte der Schule am Giebel werden vom SHS Team bei Bedarf zu diesen Sitzungen eingeladen. Absprachen zwischen den Kooperationslehrkräften beider Schulen erfolgen nach Bedarf und innerhalb der Arbeitszeitverordnung für Lehrkräfte.

Unterrichtsmaterial

Notwendige behinderungsspezifische Lehr- und Lernmittel werden von der Stephen-Hawking - Schule bereitgestellt. Kopien für den gemeinsamen Unterricht dürfen von den Lehrkräften beider Schulen nach den hausüblichen Regelungen an der allgemeinen Schule gemacht werden. Derzeit gibt es für die Lehrkräfte noch keine Code-Kopierkarte; dennoch ist ein sparsamer Umgang mit Kopien wünschenswert.

Weitere Materialien wie Tonpapier, Bastelmaterial, Laminiertaschen etc. können von beiden Schulen nach Bedarf zur Verfügung gestellt werden. Ein Gleichgewicht bei der Bestellung setzen beide Schulleitungen voraus. Die Absprachen hierzu treffen die Kolleginnen im Rahmen der gemeinsamen Unterrichtsplanung.

Unterrichtsplanung

Bei regelmäßig stattfindenden Treffen zwischen den jeweiligen kooperierenden Lehrkräften, werden der gemeinsame Unterricht und gemeinsame Veranstaltungen vorbereitet und reflektiert. Es werden Unterrichtsziele, Unterrichtsinhalte und -methoden gemeinsam abgestimmt. Ebenso werden gegenseitige Erwartungen, Erfahrungen und Rollen geklärt. Organisatorische und pädagogische Absprachen werden getroffen.

Unterrichtszeiten

Die Unterrichtszeiten, Pausenzeiten und die Ferienregelung richten sich nach der allgemeinen Schule. Das schulische Angebot der Stephen-Hawking-Schule als Ganztageschule, umfasst auch das Mittagessen und die Nachmittagsbetreuung. Teamsitzungstag des SHS-Teams ist der Mittwoch.

Veranstaltungen

Gemeinsame Feste mit den Erziehungsberechtigten werden nach Absprache aller Lehrkräfte organisiert. Schulische Veranstaltungen sind in der Jahresplanung der Schule am Giebel dokumentiert und stehen auch auf der Homepage: www.gs-amgiebel-steinsfurt.de

Die organisatorischen Abläufe für die Einschulungsfeier, die Sternstunden im Advent und des Sporttages, sind im Gesamthandout zusammengefasst.

Wissenswertes von A-Z

Die Schule am Giebel hat in ihrem Stichwortverzeichnis die wesentlichen Dinge des schulischen Alltags zusammengestellt. Neue Lehrkräfte der SHS erhalten diese Informationen im Rahmen einer Begrüßungsmappe.

Zahnuntersuchung

Findet einmal jährlich statt. Die Schüler/-innen der SHS können selbstverständlich daran teilnehmen. Zuvor erhalten die Eltern einen Elternbrief mit Einverständniserklärung für die Lackfluoridisierung.

Zeugnisse

Die Schulberichte/Zeugnisse der SHS, werden von beiden Schulleitern unterzeichnet.